

Über Ostern eine Trophy-Runde

Sport an der frischen Luft mit der Zugerberg Finanz Trophy

Die Swiss Life unterstützt die Trophy schon seit Jahren. Christian Furrer, Leiter der Generalagentur in Zug, wird über Ostern seine erste Runde im Steinhauser Wald absolvieren.

Kanton Seit einem halben Jahr arbeitet Christian Furrer als Leiter der Generalagentur Zug bei der Swiss Life. «Der Kontakt mit Menschen und die Arbeit im Team gefallen mir sehr», erzählt der Luzerner. Die Trophy findet er eine super Sache. Darum plant er, über Ostern mit seiner Familie eine Etappe in Steinhausen zu laufen. «Schliesslich steht der Frühling vor der Türe, da ziehen mich die Laufschuhe oder mein Velo nach draussen.» Zudem halte ihn sein 8-jähriger Sohn stets auf Trab. Vielleicht gebe es auch ein OL-Runde, so wären alle gleicher-



Wer in Steinhausen eine Runde der Trophy läuft, wird belohnt.

z.V.g.

massen gefordert, meint der Familienvater schmunzelnd.

Erfreuliche Resonanz

Wer in Steinhausen eine Runde läuft oder walkt, wird von der Swiss Life belohnt. «Wir haben zwar noch Geschenke nachbestellt, das Interesse ist aber so gross, dass auch diese schon bald weg sind», freut sich Christian Furrer. «Es ist toll, dass wir den einen oder die andere für die

Teilnahme motivieren konnten, weil neben dem Nutzen für die Gesundheit auch eine Belohnung winkte.»

Für mehr Lebensfreude

Nicht nur die Swiss Life ruft dazu auf, sich an der frischen Luft zu bewegen, auch beim Amt für Sport und Gesundheitsförderung werden Schritte gezählt. Bewegung trägt zur Lebensfreude bei. Sie kommt in der aktuellen Situation vielerorts zu kurz. Darum fordert das Amt die Zugerinnen und Zuger dazu auf, bei der Challenge «Hey Zug» teilzunehmen. Die Herausforderung lautet: «Wir laufen gemeinsam um die Schweiz.» Auf www.hey-zug.ch soll man seine gelaufenen Schritte eintragen, dass das gemeinsame Ziel von 1'935 Kilometern oder 2'764'285 Schritten, also dem Umfang der Schweiz, möglichst bald erreicht wird.

PD